

Schiენტool HUG

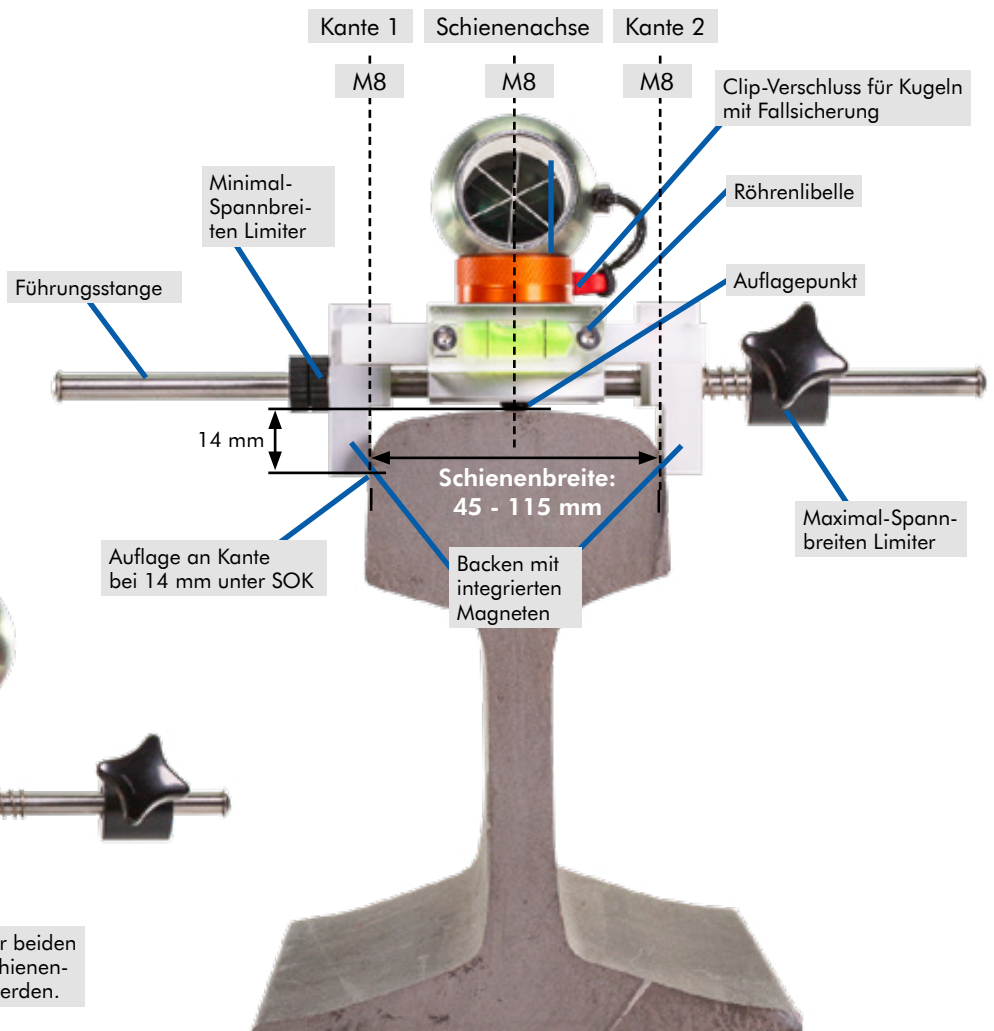
Tachymetrische Bestimmung der Lage und Höhe von Eisen- und Kranbahn-Schienen

Mit dem HUG steht ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Schienen universell aufgemessen werden können. So lässt sich nach Aufsetzen des HUG nicht nur die **Fahrkante** bestimmen, wie z.B. mit unserem Schienenwinkel SW PRO, sondern auch die gegenüberliegende Außenkante, sowie die **Schiēnenachse**.

Aufbau und Funktion des HUG

- Abstand der Backen einstellbar auf Schienenbreiten 45 – 115 mm
- Beide Backen haben immer den gleichen Abstand zur HUG-Mitte
- Aufnahme der beiden Kanten **14 mm unter der Schienenoberkante** [SOK] bzw. Fahrfläche
- Drei M8-Innengewinde zum Einschrauben von Adaptern/Prismenträgern oberhalb von beiden Kanten und Schienenachse
- Einstellbare Anschläge zum schnellen Aufmessen eines Schienentyps
- Magnete in Backen sorgen für ein zuverlässiges Anliegen an der Schiene
- Röhrenlibelle zur horizontalen Ausrichtung des HUG quer zu Längsachse
- Schnalle zum Einclippen bei Verwendung der Fallsicherung am Kugelprisma
- **Abstand von Fahrfläche** bis zur Oberseite des M8-Gewindes: **25 mm**
- 2 Möglichkeiten den HUG auszurichten (📄 160)

Beschreibung	Nr.	Euro
Schiēnen-Tool HUG für beide Kanten und Schienenachse	0807	475,-
Gewicht: 285 g		





HUG mit Prismenstab

Komfortables Aufnehmen vieler Punkte ohne Bücken.

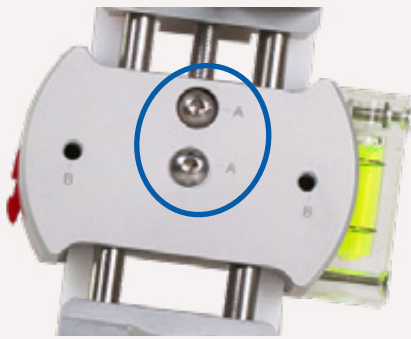
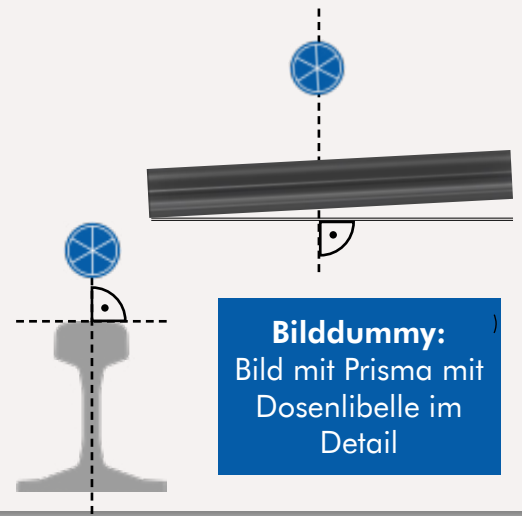
Mit einmaligem Aufsetzen können mit dem HUG die wesentlichen Punkte an einer Schiene tachymetrisch bestimmt werden: Kante 1, Kante 2 und Schienenachse. Durch Verwendung eines Prismas HIP oder Cage im mittleren M8-Gewinde kann das HUG im Stehen bedient werden. Dabei wird mit Hilfe des Prismenstabs das HUG aufgesetzt, lotrecht gestellt und das Prisma auf das Tachymeter ausgerichtet.



Zwei Ausrichtvarianten

**Lotrecht in Längsachse /
Lotrecht in Querrichtung der Schiene**

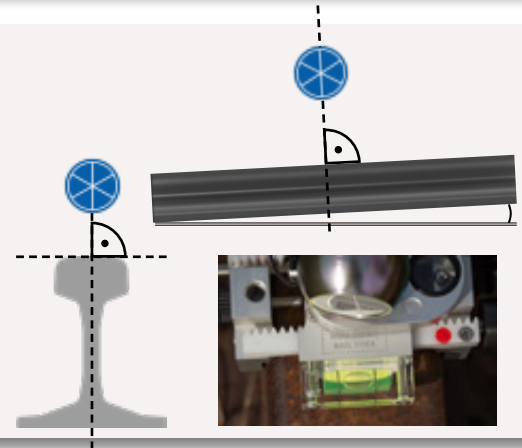
- Das HUG liegt nur mit einem zentralen Punkt auf der Schiene auf
- Das Lotrechtstellen erfolgt mit einer am Prismenträger angebrachten Dosenlibelle oder mit der Dosenlibelle am Prismenstab, falls ein solcher verwendet wird. Das Lotrechtstellen in Querrichtung kann zusätzlich durch Beobachtung der Röhrenlibelle am HUG unterstützt werden
- Unterseite des HUG: Eine Linsenkopfschraube wird zentrisch eingeschraubt, die 2. Schraube wird vertieft „geparkt“ (jeweils mit „A“ gekennzeichnet)



Unterseite

**Senkrecht zur Längsachse /
lotrecht in Querrichtung der Schiene**

- Das HUG liegt mit 2 Punkten auf der Schiene auf. Damit steht die Prismenachse senkrecht zur Schienenlängsachse.
- Das Lotrechtstellen in Querrichtung erfolgt mit der Röhrenlibelle am HUG.
- Unterseite des HUG: Die beiden Linsensenkenschrauben werden in die Gewinde mit der Kennzeichnung „B“ eingeschraubt



Unterseite

INFO Zur Verwendung mit dem Prismenstab empfehlen wir die erste Variante.

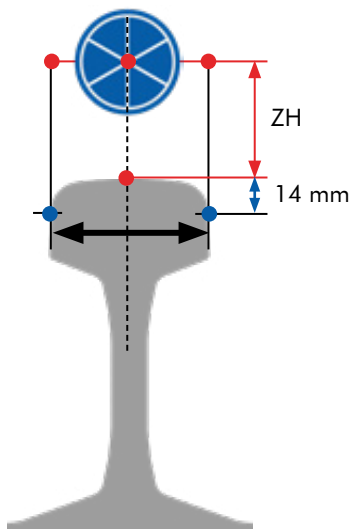
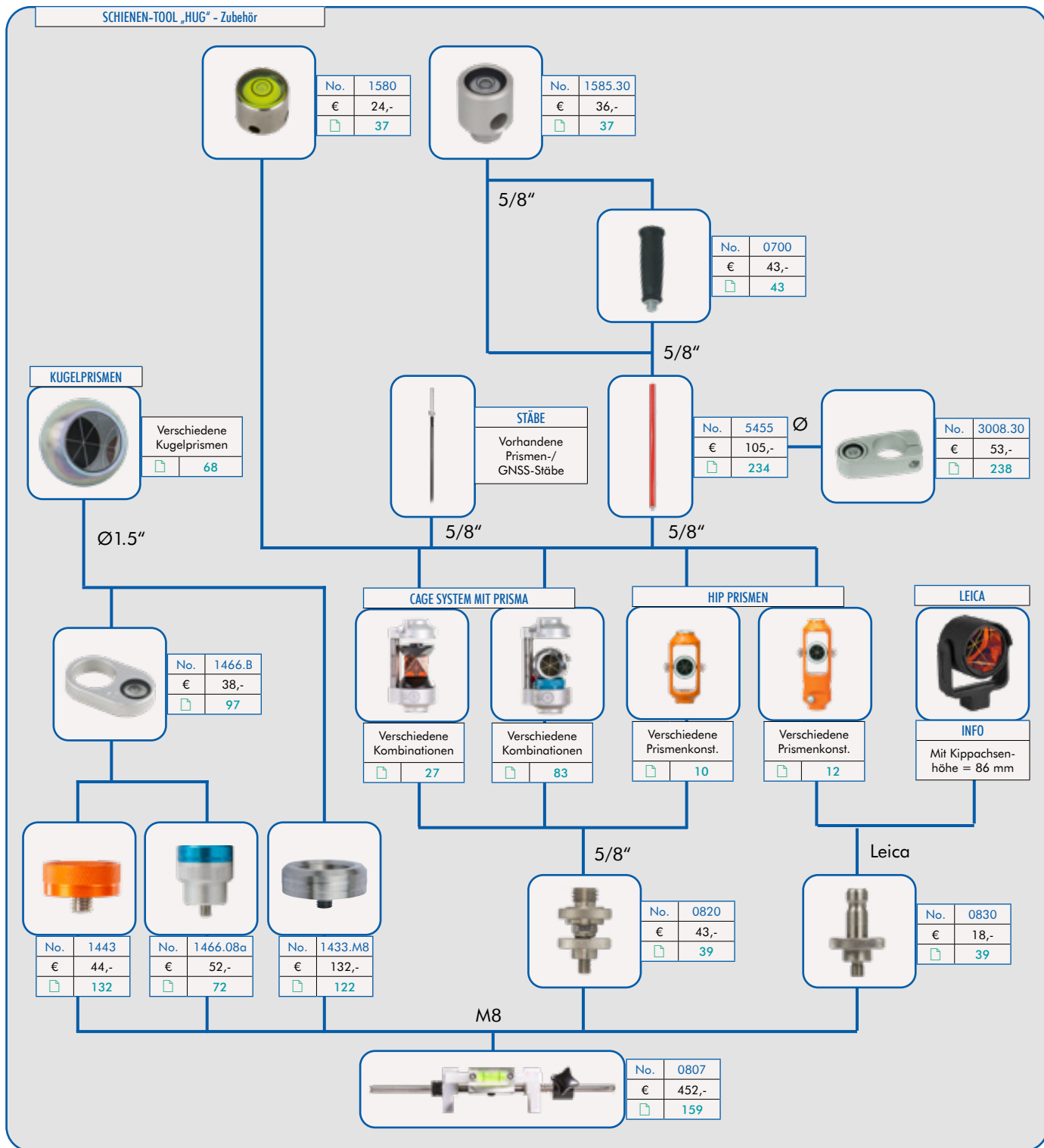
Transportkoffer für HUG

Kunststoffkoffer zur Aufbewahrung und Transport des HUG, sowie Zubehör. Diverse Aussparungen im Schaumstoff.

Beschreibung	Nr.	Euro
Transportkoffer für Schienentool HUG	1468.12	54,-
Gewicht: 420 g, Außenmaße: 275 x 230 x 80 mm		



SCHIENEN-TOOL „HUG“ - Zubehör



	Adapter	Prisma	Zielhöhe ZH	Arbeiten mit Prismenstab möglich
HUG	1433.M8	Kugel Ø1.5"	50 mm	-
	1466.08a	Kugel Ø1.5"	75 mm	-
	1433.M8	Kugel Ø1.5"	50 mm	-
	0820	Cage + Bo 360°	125 mm	✓
	0820	Cage + Ø1.5"	125 mm	✓
	0820	HIP 2 x 5/8"	105 mm	✓
	0830	HIP 5/8"-Leica	105 mm	✓
	0830	Andere Leica	105 mm	-
	INFO	360° Prismen haben eine Anzielnauigkeit von maximal 1,5 - 2 mm.		